

AKTIONSWOCHE **ARMUT**

Es ist **GENUG!**
...genug für **ALLE!**

15.–23.10.2016

Sa, 15.10.

10:00 – 16:00 h

So, 16.10.

11:00 – 15:00 h

Seniorenzentrum
Neuenheim, Uferstraße/
Ecke Lutherstraße

“Aus oll mach toll-textil“

Upcycling Workshop für Frauen Teil 1

“Aus oll mach toll-textil“

Upcycling Workshop für Frauen Teil 2

Ihr habt auch einen ganzen Schrank voll nichts anzuziehen? Warum diesen unbeachteten Klamotten nicht ein unverhofftes zweites Leben verschaffen? Bringt alles mit, was Ihr an alten, nutzlos oder unbeliebt gewordenen Textilien in Euren Schränken findet – von der löchrigen Hose über die langweilige Bluse zur verwaisten Socke – und haucht ihnen ein neues Leben ein. Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Vielleicht wird aus Eurem alten Lieblings-T-Shirt ein Einkaufsbeutel, aus dem Wollpulli ein Loopschal, aus der Socke eine Handy-tasche,...

Wir inspirieren uns gegenseitig und freuen uns auf eure kreativen Ideen! Unterstützt bei der Umsetzung werden wir von Modedesignerin Sandra Thomä.

Anmeldungen an susanne.voelker@bibe.de oder 06221 586779, Aktuelle Infos: www.bibe.de

Veranstalter: BiBeZ – Ganzheitliches Bildungs- und Beratungszentrum zur Förderung und Integration behinderter/chronisch erkrankter Frauen und Mädchen e.V.

So, 16.10.

17:00 h – 19:00 h

St. Bonifatiuskirche,
Wilhelmsplatz

Die Ausstellung wird
bis zum 20. November
täglich von 08:00 h –
18:00 h geöffnet sein.

Kunsausstellung „ArTmut 2016“

„Genug für alle“ ist das Thema der vierten Kunsausstellung **ArTmut**.

Arbeiten von regionalen, überregionalen sowie internationale Künstlerinnen und Künstlern werden in der Kirche St. Bonifatius präsentiert.

Die Vernissage wird musikalisch von Martin Flätgen, Klarinette, und Martin Gluth, Gitarre, gestaltet.

In der Vernissage werden die Grundfragen der diesjährigen Aktionswoche thematisiert: Reicht die vorhandene Menge aus, um die Bedürfnisse aller zu befriedigen? Gibt es genügend Kleidung, Nahrung, Wohnung, Gesundheit, Sicherheit, (Entfaltungs-) Freiheit, Bildung, Chancen... und/oder soziale Teilhabe für alle Menschen? Für Menschen, die in Deutschland leben? Für Menschen, die in anderen Ländern leben? Für Menschen, die ihre Heimat verlassen (müssen/ mussten), um in einem anderen Land zu leben?

Kann es denn für alle reichen? Die Unsicherheit, ob es „genug für alle“ gibt, stellt christliche und ethische Werte in Frage.

Veranstalter: Kath. Gemeinde Philipp Neri, Vbl – Verein zur beruflichen Integration und Qualifizierung, SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste

Mo, 17.10.

18:30 h

bis **Di, 08.11.**

vhs Heidelberg,
Bergheimer Straße 76,
Foyer 1.OG

Armut ist anders – Leben mit Hartz IV

Foto-Ausstellungsprojekt des Diakonischen Werks Mannheim und der vhs Heidelberg mit Fotoarbeiten von Tim Krieger

Wer von Hartz IV leben muss, weiß, was es heißt, arm zu sein. Jeden Cent umdrehen zu müssen, sich nichts leisten zu können und das Gefühl zu haben, vom normalen Leben abgekoppelt zu sein. In der Ausstellung sind Menschen portraitiert, die schon längere Zeit auf Hartz IV angewiesen sind, etwa durch den Verlust ihres Arbeitsplatzes, durch Krankheit oder andere Schicksalsschläge.

Alle fanden den Weg in die Beratung oder in die Erwerbslosentreffs der vier an diesem Projekt beteiligten Diakonischen Werke aus Mannheim, Mosbach, Pforzheim und Villingen. Es sind starke, interessante Menschen, die trotz materieller Armut reich sind an Erfahrung, an Energie, die sich engagieren für andere in gleicher Situation. Menschen, die in ihrem Leben schon vieles geleistet haben. Dieses Ausstellungsprojekt wurde im Jahr 2015 mit Mitteln des Diakonischen Werkes Baden realisiert.

Die Ausstellung wird am 17.10., 18.30 Uhr mit einer Einführung von Maria Hüttner, M.A./Diakonisches Werk in Anwesenheit des Fotografen Tim Krieger eröffnet.

Veranstalter: vhs Heidelberg



Nähere Informationen zum Programm unter: www.das-heidelberger-buendnis.de

Mi, 19.10.

09:00 h – 11:00 h

Leonardo Hotel
City Center Heidelberg,
Bergheimer Straße 63

„Genug zum Frühstück für alle!“

Das Leonardo Hotel City Center in Heidelberg unterstützt jedes Jahr im Rahmen eines Projekttages „Be social“ eine soziale Einrichtung. Dieses Jahr möchte das Hotel gerne zum gemeinsamen Frühstück bei sich im Hause einladen.

Bei hervorragendem Service und einem tollen Ambiente kann sich jeder wohl fühlen und es werden sich bestimmt anregende Gespräche ergeben.

Veranstalter: Leonardo Hotel Heidelberg und OBDACH e.V. (Tel. 06221 1875520)

Mi, 19.10.

10:00 h – 16:00 h

Wichernheim Heidelberg,
Plöck 13 – 21

Street Art Workshop am Wichernheim

Nach dem Motto: „genug (RAUM) für alle!“ wird bei dem Workshop – zusammen mit einem Street-Art-Künstler des Metropolitank-Festivals Heidelberg – eine Außenwand des Wichernheimes gemeinsam gestaltet. Wir wollen durch Street Art eine Brücke schlagen und Armut und Ausgrenzung im urbanen Raum versuchen sichtbar zu machen.

Der Workshop richtet sich an alle, die Interesse an Farben und Menschen haben.

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Bitte Anmeldung bis spätestens zum 11.10.2016 per Mail an Melanie.Doley@stadtmission-hd.de

Veranstalter: Wichernheim Heidelberg

Do, 20.10.

19:00 h

Kapellengemeinde
Heidelberg, Plöck 47

Schlemmerkino – Weil Essen nicht nur satt machen sollte...

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie zu einem kulinarischen Erlebnis der besonderen Art einladen. Mit Unterstützung des Heidelberger Marriott Hotels veranstalten wir wieder ein buntes Schlemmerkino.

Bei dem Film „Monsieur Claude und seine Töchter“ möchten wir mit internationalen Köstlichkeiten zeigen, dass es nicht nur „genug für alle“ geben kann, sondern manche Dinge sogar mehr werden können, wenn man sie teilt...

Lassen Sie sich überraschen und vor allem genießen Sie diesen Abend!

Veranstalter: OBDACH e.V. und Manna (Evangelische Kapellengemeinde und Diakonisches Werk Heidelberg)

Fr, 21.10.

17:00 h

Foyer
Rathaus Heidelberg

Kunstaussstellung „Der Augenblick stellt keine Fragen“

Sonderführung und Gespräch zum Themen der Ausstellung!

Am 21.10. bietet die AIDS-Hilfe Heidelberg um 17:00 Uhr eine Sonderführung im Rahmen der Armutswache in ihrer Ausstellung „Der Augenblick stellt keine Fragen“ im Foyer des Heidelberger Rathauses an. In der Ausstellung werden Bilder, Gedichte und andere Exponate von HIV-positiven Künstler*innen gezeigt; betroffene Menschen stehen für Gespräche zur Verfügung. Anlass der Ausstellung ist das 30jährige Bestehen der AIDS-Hilfe Heidelberg.

Zwar sind medizinischen und sozialen Hilfsangebote für Menschen mit HIV/AIDS im Laufe der Zeit immer besser ausgebaut worden; der Zugang zu ihnen ist jedoch nicht für alle gegeben. Vor allem ärmere Menschen bekommen oft nicht die Hilfe, die notwendig wäre – dies gilt auch für Menschen, die in Deutschland leben.

Veranstalter: Aids Hilfe

Fr, 21.10.

19:30 h

Theater,
Marguerre-Saal

Nathan der Weise.

Ein dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing

Ein christlicher Tempelherr hat während der Abwesenheit des Juden Nathan aus Jerusalem dessen Tochter Recha das Leben gerettet. Recha glaubt an ein Wunder, nicht so ihr rationaler Vater. Der Retter selbst hätte der Tochter eines Juden eigentlich nicht weiter gedacht, als er ihr jedoch vorgestellt wird, verliebt er sich Hals über Kopf.

Auch der Tempelherr verdankt seine Rettung einem wundersamen Gnadenakt: der muslimische Herrscher Sultan Saladin hatte ihn als einzigen Gefangenen begnadigt, weil ihn das Gesicht des jungen Christen an seinen verstorbenen Bruder erinnerte.

Nathan ist bereits von den finanziellen Engpässen des Sultans unterrichtet, als dieser ihn zu sich ruft. Doch statt den wohlhabenden Nathan direkt um einen Kredit zu bitten, stellt Saladin Nathan mit der Frage nach der »wahren Religion« auf die Probe. Nathans Antwort mit der Ringparabel wird nicht nur vom Sultan als Plädoyer für die Gleichberechtigung der drei monotheistischen Weltreligionen interpretiert. Einer Hochzeit Rechas mit dem Christen stellt sich Nathan trotzdem in den Weg. Welches Geheimnis hütet er mit dieser Weigerung?

Für die Aufführung am 21.10. können Leute mit wenig Geld Karten bekommen:

Anmeldung bei obdach e.V., Telefon 06221 1875520 oder info@obdach-hd.de

Veranstalter: Theater und Orchester Heidelberg

So, 23.10.

11:00 – 14:00 h

Seniorenzentrum
Neuenheim,
Uferstraße/Ecke
Lutherstraße

BRUNCH

„Genug für alle! Teilen und teilhaben (lassen)“ unter diesem Motto sind alle zum gemeinsamen Brunch am 23.10.2016, von 11 bis 14 Uhr ins Seniorenzentrum Neuenheim eingeladen.

Diesmal wird es leckere vegetarische/vegane Köstlichkeiten aus regionalen Produkten auf dem Buffet geben. Wir freuen uns über Beiträge zum Buffet und auf Sie/Dich.

Zur besseren Planung ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 19.10.2016

Telefon: 06221 600908, Mail: info@bibeze.de

Genauere Informationen: www.bibeze.de

Veranstalter: BiBeZ – Ganzheitliches Bildungs- und Beratungszentrum zur Förderung und Integration behinderter/chronisch erkrankter Frauen und Mädchen e.V.



Nähere Informationen zum Programm unter: www.das-heidelberger-buendnis.de